

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 242.

Mittwoch den 13. October

1873.

Das Anlehen der Stadt Wiesbaden von 300,000 fl., insbesondere die Verloosung der Partial-Obligationen pro 1873 betreffend.

Bei der heute stattgehabten Verloosung dieser Partial-Obligationen sind folgende Nummern gezogen worden:

I. 58 Stück Obligationen Lit. A. à 100 fl.,

No. 31. 86. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 124. 144. 146. 150. 179. 196. 197. 232. 235. 257. 258. 275. 315. 323. 351. 364. 367. 368. 383. 421. 425. 441. 442. 514. 515. 532. 533. 571. 573. 576. 648. 649. 664. 694. 695. 699. 710. 712. 724. 727. 734. 739. 743. 853. 855. 857. 881. 959. 1023. 1025.

II. 9 Stück Obligationen Lit. B. à 200 fl.

No. 29. 51. 52. 57. 70. 159. 179. 212. 213.

III. 5 Stück Obligationen Lit. C. à 300 fl.

No. 34. 37. 89. 111. 132.

IV. 4 Stück Obligationen Lit. D. à 500 fl.

No. 20. 24. 88. 97.

V. 2 Stück Obligationen Lit. E. à 1000 fl.

No. 18. 37.

Es werden dieselben am 31. December l. J. bei dem Bankhause der Herren Gebr. von Bethmann zu Frankfurt a/M. zur Auszahlung kommen.

Wiesbaden, den 11. October 1873. Königl. Verwaltungsamt.
R a h t, Landrath.

Bekanntmachung.

Die directe Lieferung von Brod und Fourage für die Truppen den nachstehend bezeichneten Garnisonen für das Jahr 1874 soll im Wege des öffentlichen Submissions-Verfahrens, dem sich erforderlichen Falls eine Vicitation anschließen soll, verdungen werden. Zu diesem Behuf wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zur Verbindung:

- | | |
|----------------|---|
| Am 27. October | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Frizlar die Brod- und Fourage-Lieferung für Frizlar. |
| " 28. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Marburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Marburg. |
| " 29. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Gießen die Brod- und Fourage-Lieferung für Gießen. |
| " 30. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Buzbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Buzbach und Friedberg. |
| " 31. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Weßlar die Brod- und Fourage-Lieferung für Weßlar. |
| 3. November | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Diez die Brod- und Fourage-Lieferung für Diez, Oranienstein, Nassau-Weilburg. |
| " 4. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden die Brod- und Fourage-Lieferung für Wiesbaden und Diebrich . |
| " 5. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu |

Worms die Brod- und Fourage-Lieferung für Worms.

- | | |
|----------------|--|
| Am 6. November | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Babenhäusen die Brod- und Fourage-Lieferung für Babenhäusen und Erbach. |
| " 7. " | Vormittags 10 Uhr in dem Geschäfts-Local der Reserve-Magazin-Rendantur zu Frankfurt a. M. die Brod-Lieferung für Frankfurt a. M. |
| " 10. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Homburg v. d. Höhe die Brod- und Fourage-Lieferung für Homburg v. d. Höhe. |
| " 11. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Offenbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Offenbach. |
| " 12. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Hanau die Brod- und Fourage-Lieferung für Hanau. |
| " 13. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Fulda die Brod- und Fourage-Lieferung für Fulda. |
| " 14. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Hersfeld die Brod- und Fourage-Lieferung für Hersfeld. |
| " 17. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Rotenburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Rotenburg. |
| " 18. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Weimar die Brod- und Fourage-Lieferung für Weimar. |
| " 19. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Jena die Brod- und Fourage-Lieferung für Jena. |
| " 20. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Gotha die Brod- und Fourage-Lieferung für Gotha. |
| " 21. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Eisenach die Brod- und Fourage-Lieferung für Eisenach. |
| " 24. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Coburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Coburg und Hildburghausen. |
| " 25. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Meiningen die Brod- und Fourage-Lieferung für Meiningen. |
| " 27. " | Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Krolsen die Brod- und Fourage-Lieferung für Krolsen. |
| " 28. " | Vormittags 10 Uhr in dem Bureau-Local der unterzeichneten Behörde die Fourage-Lieferung für Wilhelmshöhe. |

Geeignete Unternehmer, welche sich über Lieferungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auszuweisen vermögen, insbesondere ortsangesehene Bäcker und Deconomen, werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten und zwar für jeden Garnisonort besonders, versiegelt mit der Aufschrift: „Submission auf Brod- und Fourage-Lieferung pro 1874“ bis zur Terminsstunde an die betreffenden Bürgermeister-Aemter, für Frankfurt a/M. an die dortige Reserve-Magazin-Rendantur

(Hanauer Landstraße 28) franco einzusenden oder im Falle der persönlichen Anwesenheit unserem Deputirten vor Eröffnung des Termins auszuhändigen.

Die persönliche Anwesenheit ist wegen des event. eintretenden Licitations-Verfahrens wünschenswerth.

Bei angemessener Forderung wird der Zuschlag im Termine erteilt, wobei noch insbesondere bemerkt wird, daß in Gemäßheit des §. 18 der Lieferungs-Bedingungen die Wahl unter den der Mindestfordernden vorbehalten bleibt.

Die Offerten sind in Thalern und Silbergroschen auf einen festen Preis für ein Brod à 3 Kilogramm und den Centner Hafer, Heu und Stroh zu richten. Nachgebote bleiben unberücksichtigt.

Die Lieferungs-Bedingungen sind in unserem Bureau, bei den betreffenden Bürgermeißter-Aemtern und der Reserve-Magazin-Rendantur zu Frankfurt a/M. zu Jedermanns Einsicht ausgelegt.

Cassel, den 30. September 1873.

Königliche Intendantur II. Armee-Corps.

Bekanntmachung.

Betrifft die Neuwahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer, insbesondere die Aufstellung der Abtheilungslisten.

Nachdem nunmehr auf Grund der festgestellten Urwählerlisten die Aufstellung der **allgemeinen Abtheilungsliste**, sowie die Aufstellung der **Abtheilungslisten für die 23 Urwahlbezirke** hiesiger Stadt in vorchriftsmäßiger Weise erfolgt ist, wird dieses mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß diese Abtheilungslisten von **Mittwoch den 15. I. M. an während drei Tagen** in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, offen liegen, und daß innerhalb dieser Zeit gegen deren Richtigkeit oder Vollständigkeit Einwendungen vorgebracht werden können.

Zugleich werden die von dem Gemeinderathe für die 23 Urwahlbezirke hiesiger Stadt bestimmten Wahl-Localen, sowie die von denselben ernannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter nachstehend zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Zu Wahl-Localen sind bestimmt:

1) für den ersten Wahlbezirk, umfassend: die Adelhaidstraße, Albrechtstraße, Adolphsallee, Moritzstraße und Karlstraße, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

2) für den zweiten Wahlbezirk, umfassend: das Haus Gartenfeld, Bothsches Gartenhaus, die Reumühle, die Bahnwärterhäuschen, Kupfermühle, Steinmühle, Gasfabrik und sämtliche bewohnte Gärtnerhäuschen und Arbeiterhütten zwischen der Eisenbahn und dem Schiersteinwege, oberhalb des Rondels, am Schiersteinwege, alten Walluferwege und hinter der Dogheimerstraße nebst dem Bullenstallgebäude, die Oranienstraße, Adolphstraße, Nicolassstraße, Rheinbahnstraße, Bahnhofstraße und den Schillerplatz, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

3) für den dritten Wahlbezirk, umfassend: die Rheinstraße (excl. No. 1a) und die Louisenstraße (excl. No. 31), ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

4) für den vierten Wahlbezirk, umfassend: die Dogheimerstraße, die Hausnummern 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16 und 18 der Schwalbacherstraße und den Louisenplatz, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

5) für den fünften Wahlbezirk, umfassend: die Hausnummern 1, 3, 5, 7, 9, 9a, 11 und 13 der Schwalbacherstraße, die Friedrichstraße (excl. 2a und mit Neugasse 2) und die Hausnummern 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13, 15 15a, 15b, 15c, 17 und 2 der Kirchgasse und Louisenstraße 31, ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

6) für den sechsten Wahlbezirk, umfassend: die Kirchgasse beiderseits von der Friedrichstraße bis zur Marktstraße (excl. No. 29), das Haus Schulgasse 17, den Mauritiusplatz, die Faulbrunnenstraße und die kleine Schwalbacherstraße, ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

7) für den siebenten Wahlbezirk, umfassend: die Hochstätte, den Michelsberg (mit Langgasse No. 2), den Schulberg, das Gemeindebadgäßchen (excl. No. 1 und 2), die Hausnummern 1 bis 15 und

2 bis 10 der Schulgasse (mit Kirchgasse 29) und die Neugasse (mit Mauergasse 10 und excl. 17 und 24), der Rathhaussaal;

8) für den achten Wahlbezirk, umfassend: die Mauergasse (excl. No. 10), die Ellenbogengasse, die Marktstraße (mit Neugasse No. 17 und 24 und Metzgergasse 2) und den Marktplatz, das Zimmer No. 2 im Rathhause;

9) für den neunten Wahlbezirk, umfassend: die Metzgergasse (excl. No. 2), die Goldgasse (mit Langgasse 37a), den Graben, die Mühlgasse (mit Burgstraße 17), Häfnergasse (mit kleine Burgstraße No. 14) und kleine Webergasse (mit Webergasse 14 und 16), ein Zimmer in der Marktschule;

10) für den zehnten Wahlbezirk, umfassend: die Webergasse (excl. die Hausnummern 29, 14, 16, 32 und mit Langgasse 34), die kleine Burgstraße, das Herrnmühlgäßchen, die große Burgstraße und Spiegelgasse, ein Zimmer in der Marktschule;

11) für den elften Wahlbezirk, umfassend: die Langgasse (excl. 37a und mit Gemeindebadgäßchen 1 und 2 und Webergasse 29 und 32), Schützenhofstraße, Kirchofstraße, den Franzplatz und den Kobbrunnenplatz, ein Zimmer in der Marktschule;

12) für den zwölften Wahlbezirk, umfassend: die Saalgasse, Neustraße und Querstraße, ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

13) für den dreizehnten Wahlbezirk, umfassend: die Geisbergstraße (excl. Hof Geisberg und mit Taunusstraße Nr. 13), den Neuberg, das Dambachthal, die Kapellenstraße (mit der Verwalter-Wohnung bei der griechischen Kapelle), Elisabethenstraße (excl. 1 und mit Röderstraße 38), Müllersstraße, Nerothal mit Neroberg und Lehrstraße (mit Röderstraße 29), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

14) für den vierzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Taunusstraße (excl. 13 und mit Elisabethenstraße 1), den Kirchgarten (mit Steingasse No. 2 und Römerberg No. 2) und die ungeraden Hausnummern des Römerbergs (excl. 17a), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

15) für den fünfzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Schiffstraße, Feldstraße und Röderstraße (excl. 29), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

16) für den sechzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Schachstraße (excl. No. 26 und mit Römerberg 17a) und Steingasse (excl. No. 2), ein Zimmer in der zweiten Elementarschule auf dem Schulberg;

17) für den siebenzehnten Wahlbezirk, umfassend: die gerade Hausnummern des Römerbergs (excl. No. 2 und mit Schachstraße No. 26), die Adlersstraße, Casellstraße und die Arbeiterhütten selbst, ein Zimmer in der zweiten Elementarschule auf dem Schulberg;

18) für den achtzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Platterstraße (mit Sommerstraße No. 1), das Vogel'sche Haus auf den Röder, das Schützenhaus, die Walkmühle, das Rauch'sche Haus im Neroberg, den Walkmühlweg (excl. die Blindenschule und die daneben belegene Gärtnerwohnung), die Ludwigstraße, Narstraße und Arbeiterhütten zwischen dieser und der alten Schwalbacher Chaussee, die Wellrismühle, Knochenfabrik, Klostermühle, Fasanerie, das Haderhäuschen, die Fischzuchtanstalt, Geflügelzuchtanstalt, den Adamssthal und das Jagdschloß Platte, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberg;

19) für den neunzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Sommerstraße (excl. No. 1), Hochstraße, Emserstraße mit den zwischen dieser und dem Stadttheil an der Platterstraße (Marienhilf) belegenen Arbeiterhütten und Gartenhäuschen, die Blindenschule und die daneben belegene Gärtnerwohnung, sowie sämtliche Gärtnerwohnungen und Arbeiterhütten zwischen der Emserstraße und der Fortsetzung der Bleichstraße (Ueberhaben, Seeroben, Wellrithal, Clarenthal und die Schwalbacherstraße von No. 15 bis incl. 21) und 20 bis incl. 36, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberg;

20) für den zwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Schwalbacherstraße von No. 23 bis incl. 61 (ungerade Nummern) und Schachstraße 2, Bleichstraße, Hellmundstraße, Frankenstraße und

Waltr
Schu
21)
straße,
Steme
22)
berg,
Sonn
Rettur
bei d
Gar
Frie
schule
23)
stadter
Frankf
und d
straße,
haus
Zu
1) f
zum W
zu des
2) f
Wahlv
Stellbe
3) f
Pfeil
Stra
4) fl
Reuf
Wolff
5) fl
rath a.
Franz
6) fi
zum W
desen
7) fi
rie
Peinr
8) fü
Wahlv
desen
9) fü
Bilhe
10) f
Nero
11) f
Hil
12) f
13) f
14) f
15) f
16) f
17) f
18) f
19) f
20) f

Waltramstraße, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberge;

21) für den einundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Helenenstraße, Wellrigstraße und Hermannstraße, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberge;

22) für den zweiundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: den Adolphsberg, die Schöne Aussicht, Wilhelmshöhe, den Leberberg, die Sonnenbergerstraße mit den daselbst befindlichen Arbeiterhütten, das Rettungshaus, den Hof Geisberg, Königstuhl, die Dietermühle, die bei derselben belegenen Landhäuser, Parkstraße, den Grünweg, die Gartenstraße, Paulinenstraße, den Gutsaalplatz, die Wilhelmstraße (mit Friedrichstraße 2a) und den Theaterplatz, ein Zimmer in der Marktschule und

23) für den dreiundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Bierstädterstraße, Blumenstraße, den Hainertweg, die Humboldtstraße, Frankfurterstraße, das Brömmer'sche Gartenhaus an der Hainerbrücke und die daselbst belegenen Arbeiterhütten, die Martinstraße, Victoriastraße, Mainzerstraße, Herber'sche Besitzung, das Parz'sche Gartenhaus und Bertram'sche Gartenhaus, das Zimmer No. 22 im Rathhause.

Zu Wahlvorstehern und deren Stellvertreter sind ernannt worden:

1) für den ersten Wahlbezirk: Herr Kreisgerichtsrath a. D. Bücher zum Wahlvorsteher und Herr Bauunternehmer Heinrich Wädler zu dessen Stellvertreter;

2) für den zweiten Wahlbezirk: Herr Bergrath Siebler zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Anton Schirg zu dessen Stellvertreter;

3) für den dritten Wahlbezirk: Herr Rechnungskammerrath a. D. Pfeiffer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Franz Strassburger zu dessen Stellvertreter;

4) für den vierten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Bankrath Reusch zum Wahlvorsteher und Herr Instrumentenmacher Karl Wolff zu dessen Stellvertreter;

5) für den fünften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Ministerialrath a. D. Bigelius zum Wahlvorsteher und Herr Rechtsanwalt Franz Schel zu dessen Stellvertreter;

6) für den sechsten Wahlbezirk: Herr Kaufmann Wilh. Bimler zum Wahlvorsteher und Herr Lederhändler Georg Stritter zu dessen Stellvertreter;

7) für den siebenten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Kaufmann Heinrich Knauer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Heinrich Philippi zu dessen Stellvertreter;

8) für den achten Wahlbezirk: Herr Bürgermeister Coulin zum Wahlvorsteher und Herr Buchdruckereibesitzer Adolph Stein zu dessen Stellvertreter;

9) für den neunten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Badewirth Wilhelm Wedel zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Karl Blajer zu dessen Stellvertreter;

10) für den zehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Badewirth Georg David Schmidt zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Franz Altkätter zu dessen Stellvertreter;

11) für den elften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Kaufmann Philipp Fehr zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Gottfried Ludwig Neuendorff zu dessen Stellvertreter;

12) für den zwölften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Spengler Christian Schreiner zum Wahlvorsteher und Herr Acciseinspector Zehrung zu dessen Stellvertreter;

13) für den dreizehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Hofbesitzer Wilhelm Philippi zum Wahlvorsteher und Herr Feldgerichtschoffe Heinrich Weil zu dessen Stellvertreter;

14) für den vierzehnten Wahlbezirk: Herr Hotelbesitzer Christian Weill zum Wahlvorsteher und Herr Wasserhändler August Wirth zu dessen Stellvertreter;

15) für den fünfzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Rentner Dr. Schirni zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Friedrich Wilhelm Käsebier zu dessen Stellvertreter.

16) für den sechzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Dr. Arnold Pagenstecher zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Anton Burkart zu dessen Stellvertreter;

17) für den siebenzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Rentner Johann Ludwig Medel zum Wahlvorsteher und Herr Armenpfleger Wilhelm Berner zu dessen Stellvertreter;

18) für den achtzehnten Wahlbezirk: Herr Oberlehrer Georg Lang zum Wahlvorsteher und Herr Architect Heinrich Enderich zu dessen Stellvertreter;

19) für den neunzehnten Wahlbezirk: Herr Rentner Christian Gaab zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Heinrich Koch-Fittus zu dessen Stellvertreter;

20) für den zwanzigsten Wahlbezirk: Herr Rechtsanwalt Karl Scholz zum Wahlvorsteher und Herr Maler und Radirer Julius Hartmann zu dessen Stellvertreter;

21) für den einundzwanzigsten Wahlbezirk: Herr Bürgermeisterei-Secretär Jooft zum Wahlvorsteher und Herr Privatier Karl Schweighöfer zu dessen Stellvertreter;

22) für den zweiundzwanzigsten Wahlbezirk: Herr Revisionsrath a. D. Gärtner zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Jacob Greiß zu dessen Stellvertreter und

23) für den dreiundzwanzigsten Wahlbezirk: der unterzeichnete Oberbürgermeister Lang zum Wahlvorsteher und Herr Kreisgerichtsrath Meister zu dessen Stellvertreter.

Wiesbaden, 15. October 1873. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Diejenigen Gebäudebesitzer, welche wegen Neubau oder Bauberänderung ein Ab- und Zuschreiben in dem Brandkataster pro 1874 beantragen wollen, werden ersucht, dies bis zum 16. d. Mts. dahier anzumelden.

Wiesbaden, den 9. October 1873. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. October l. J. Vormittags 10 Uhr will Herr Albrecht Götz von hier Frankfurterstraße No. 1 alte Fenster, Thüren, Lambris und sonstige Baumaterialien u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 10. October 1873. Im Auftrage:
1033 Spiz, Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Montag den 27. October l. J. Vormittags 9 Uhr will Herr Rentner Bernhard Jonas, Müllerstraße 9 Bel-Etage, verschiedene Mobilien, namentlich: 1 Kamin in Nussbaumholz, 1 Chaiselongue, große Spiegel, Schränke, 1 Kommode, 1 Console, Nacht- und Waschtische, Stühle, Sessel, Bettwerk, 1 Krankenwagen u., gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 14. October 1873. J. A.: Spiz, Bürgermeisterei-Secretär.
1339

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier soll Mittwoch den 15. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein vollständiges Bett,

2 Pferde,
2 Pferdellarren,
1 Wagen und
1 Taschenuhr

versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. October 1873. Der Gerichts-Executor.
Rüder.
60

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier vom 3. September d. J. werden Mittwoch den 15. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: Sechs Stück Wanduhren, zehn Stück Holzfiguren und vier Fächer versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. October 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.
60

Notizen.

Heute Mittwoch den 15. October, Vormittags 9 Uhr:
 Versteigerung verschiedener Haus- und Küchengeräthe, Bettwerk &c. in dem
 Hause Hafnergasse 19. (S. Ztbl. 41.)
 Nachmittags 3 Uhr:
 Versteigerung von zwei dem Jacob Diesendach zu Kloppenheim gehörigen, in
 dortiger Gemarkung belegenen zwei Acker, in dem Gemeindehause zu
 Kloppenheim. (S. Ztbl. 226.)

Heute Mittwoch den 15. October, Vormittags
 9 Uhr anfangend, **Fortsetzung der Ver-
 steigerung von Spezereiwaaaren &c.** in
 dem Hause **Marktstraße 26.**

503
Ferdinand Müller.
**Verein für Nassauische Alterthumskunde
 und Geschichtsforschung.**

Die nächste monatliche Versammlung der Vereinsmitglieder findet
 Samstag den 18. October Abends 6 Uhr im **Taanus-Hotel**
 statt. 286

Der Vorstand des Volksbildungs-Vereins dahier
 wird auch diesen Winter wieder für **Mädchen** von 13 bis 16
 Jahren einen **Kursus** in der **einfachen Buchhaltung, im
 Brief- und Aufsatzschreiben**, sowie im **bürgerlichen
 Rechnen** an den **Mittwochs- und Samstags-Nachmittagen** von
 2-4 Uhr in der **Elementarschule** und zwar durch **Herrn Dr.
 Petsch** und andere Lehrer unentgeltlich geben lassen. Da
 bereits mehrere Schülerinnen fest angemeldet sind, so wird der
 Unterricht am **29. October** definitiv beginnen. Solche Mädchen,
 welche an diesem Winterkursus noch theilzunehmen gesonnen sind,
 wollen sich bei **Frau Herz, Schwalbacherstraße 29, Frau Eich-
 born, Langgasse 32, und den Herren Dr. Petsch, Müllerstraße 8,
 Dr. Weidenbusch, Schwalbacherstraße 30, Conservator Ph.
 Schmidt** im Lokale der **Gewerbehalle** und bei dem Unterzeichneten
als bald anmelden.

Im Auftrage des Vorstandes:
Dr. Schirm.

1253

Fischtöpfe

zu den billigsten Preisen bei
 1255 **M. Rossi, Zinnaieker, Mezaergasse 2.**

August Weygandt,

15 Langgasse 15 (Hofapotheke), 1326
 empfiehlt **Bänder, Tulle, Spitzen, Schleier, Seiden-
 jammet** in mehreren Qualitäten &c. zu den billigsten Preisen.

**Feine I. Qualität Glacé-, sowie Dänische
 Handschuhe**, 1knöpfige 1 fl. 6 kr., 2knöpfige 1 fl. 10 kr.,
 sind zu haben **Michelsberg Nr. 3.** 1261

Ein **Stück Cocosläufer**, 45 Meter lang
 und 67 Centimeter breit, mit rother Borde, ist
 billig zu verkaufen **Goldgasse 16.** 1270

Bei **Frau Martini, Mauergasse 17**, sind **neue und ge-
 brauchte Möbel** zu verkaufen, als: 1 Mahagoni-Silberschrank,
 1 Mahagoni-Kommode, 1 Mahagoni-Bettstelle mit Sprungrahme
 und Koffhaarmatratze, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Kom-
 moden, Tische, Stühle, Bettstellen, Koffhaar- und Seegrasmatrizen,
 Federn, Deckbetten und Kissen, gesteppte und wollene Decken, Bilder
 und Spiegel, Porzellan- und Küchengeräth, seidene und andere
 Frauenkleider, Herren- und Frauenhemden, Bett-, Hand-, Tischtücher
 und Serbieten. 1338

Eine **Pumpe** mit Bleirohr zu verkaufen **Kirchgasse 15a.** 1240
 Eine **14' lange Gussäule** zu verk. **Friedrichstraße 35.** 16243

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 20. October 1873 Abends 7 Uhr
 im grossen Saale:

CONCERT

des **schwedischen Damen-Quartetts**
 vom Königl. Musik-Conservatorium in Stockholm,
**Hilda Wideberg, Amy Aberg, Maria Petterson
 Wilhelmina Söderlund,**
 unter Mitwirkung des städtischen Cur-Orchesters

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz: 1 Thlr. 10 Sgr., nichtre-
 servirter Platz 1 Thlr.,
Gallerie-Plätze (soweit Raum vorhanden) 15 Sgr
Billete sind zu haben auf dem **Bureau der städti-
 schen Curdirection im Curhause und am Con-
 certabend an der Casse.** 138

Täglich frische
Austern,
Astr.- und Elb-Caviar,
geräucherten Rhein-Lachs.
August Engel,
 1308 **Taanusstraße 2.**

Frankfurter Würstchen

täglich frisch bei **Fritz Weygandt,**
 1328 **35 Schwalbacherstraße 35**

**Mosaikflurplatten, Cementflurplatten, gewölb-
 und gekreuzte Pflastersteine für Trottoirs, Tho-
 fahrten, Stallungen &c., Steingutrohre &c.** empfehl
 2 **Fr. Lautz, Moritzstraße 14.**

Neue Nips-Vorhänge und Portiüren sind zu verkaufe
 Näheres Expedition. 88

Zwei d. eiarumge, gebrauchte **Gasleuchter** werden zu kaufen g
 sucht. Näheres Expedition. 131

Ein **Auszichtstisch** zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 127

Kanarienvogel zu verkaufen **Louisenstraße 37.** 122

Zwei gute **Sperrstuhle** sind auf den halben Winter a
 zugeben. Näheres Expedition. 136

Langgasse 4 sind verschiedene Sorten **Äpfel** zu haben. 135

Lapins, ächte Race, zu verkaufen **Mainzerstraße 10.** 134

Ein **Badsteinmeißel** von 145,000 Stück, an der **Sonne
 bergerstraße**, ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 134

Badsteine en détail zu verkaufen bei
 18 **W. Gail, Dogheimerstraße 29a.**

Sarzer Bahnen (g. Schläger) **Michelsberg 8. 2. St.**, zu ve
 Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen
 Näh. H. **Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock.** 200

Köderstraße 6 sind ächte junge **Boxer** zu verkaufen. 6

Feldstraße 19 ist ein 4-jähriges **Pferd** zu verkaufen. 6

Ein noch fast neuer **Regulir-Füllosen** ist billigt zu ve
 kaufen **Mainzerstraße 30.** 131

Zwei halbe Plätze in der **1. Rangloge** sind ab
 geben **Elisabethenstraße 2.** 13

Ein **ächter, großer, Brüsseler Zimmerteppich**, wer
 gebraucht und so gut wie neu, wird mit 5% Verlust abgege
Elisabethenstraße 10, Frontspitze, von 8-1 Uhr. 13

Bekanntmachung.

Das Auktionslocal

von

Ferdinand Müller,

No. 6 Friedrichstraße No. 6

(Gingang durch das Thor),

ist täglich geöffnet von 9-12 Uhr Vormittags und von 2 bis 5 Uhr Nachmittags. Während dieser Zeit werden Mobilien aller Art, welche bei den demnächst mindestens allmonatlich stattfindenden Auktionen zum Ausgebot kommen sollen, entgegen- genommen und bis zum Tage der nächsten Versteigerung in den mit dem Auktionslocal verbundenen Lagerräumen unter Haftbarkeit des Unterzeichneten für alle Eventualitäten aufbewahrt.

Auf Wunsch können die Mobilien gegen billigste Berechnung auch abgeholt werden.

Längstens vier Tage nach stattgehabter Versteigerung erfolgt die Regulirung bezüglich des Erlöses.

Der Verkauf findet blos in öffentlicher Auction statt.

Versteigerungen und Taxationen werden auch außerhalb übernommen.

Hinsichtlich der Auktionskosten und Lagergelder Näheres, sowie jede weitere gewünschte Auskunft im Local Friedrichstraße 6.

Ferdinand Müller.

553

Sammetstoffe

zu Hüten und Mänteln in allen Qualitäten vorrätzig, Seiden-Sammet schon von 1 fl. 80 fr. an.

Putzartikel,

Blumen, Spizen, Bänder etc., Outfacons mit Sammet überzogen. Weiße und bunte

Stickerereien,

alle Arten

Holzschnitzereien

für Stickerereien abgepaßt.

Astrachan-Muffs,

Strümpfe, Unterhosen, wollene Tücher, sowie alle Arten wollene Artikel empfiehlt in größter Auswahl und billigt

P. Peaucellier,

Marktstraße 11.

Oelfarben.

Aquarellfarben und Malutensilien aller Art von Dr. Schönfeld in Düsseldorf empfiehlt

1257 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Hiermit erlaube ich mir auf mein Theelager, bestehend aus:

Congo,

Congo ff.

Souchong,

Souchong ff.,

Pecco ff. mit Blüten,

Java-Pecco-Souchong,

Haysan und

Imperial,

sowie feinste Souchongs und Peccos in eleganten Paquets und Dosen ganz besonders aufmerksam zu machen.

1220 **A. Schirg, 2 Schillerplatz 2.**

Prima Elb-Caviar

bei **Christian Wolf,**
1189 **Tamusstraße 25.**

Lampenschirme

und Lampenschleier in großer Auswahl empfiehlt

1256 **C. Schellenberg, Goldgasse 4.**

Agenten-Gesuch.

Personen jeden Standes kann ein leicht abzusehender Artikel, der weder Raum noch kaufmännische Kenntnisse erfordert, gegen hohe Provision zum Wiederverkauf zugewiesen werden.

Reflectanten belieben ihre Adresse unter den Buchstaben **F. S. 42** an die Exped. d. Bl. zur Beförderung franco einzusenden. 104

Eine **Sundehütte** mittlerer Größe zu kaufen gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 1252

Marmor-Mantelöfen

mit Regulireinrichtung,

Cheminées

empfehlen in recht großer Auswahl

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

NB. Die Regulir-Mantelöfen übertreffen an Eleganz und rascher Wärmeentwicklung die Porzellanöfen und gewähren die gleichen Annehmlichkeiten wie diese, selbst bei der strengsten Kälte.

Ein fast noch neuer **Füllöfen** zu verkaufen Webergasse 24 im Schuladen. 1290

Schützen-Verein.

Das Geflügelschießen nebst Essen findet nächsten Sonntag und Montag nicht statt.

317

Der Vorstand.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Die Auszahlung der diesjährigen Renten erfolgt von heute an bei dem Unterzeichneten in den Nachmittagsstunden zwischen 2 und 5 Uhr mit Ausnahme des Mittwoch und Samstag.

Wiesbaden, 15. October 1873.

August Koch,
Mühlgasse 4.

575

Restauration Emmel,

1a Kirchgasse 1a,

empfehlen einen vorzüglichen **Mittagstisch**, von 36 kr. anfangend, vorzügliches **Bier**, frisch vom Fass, ausgezeichnete weiße und rote **Weine**, sowie jeden Morgen kaltes und warmes **Frühstück** zu mäßigen Preisen.

1286

Ein sehr gutes Glas Lagerbier

im Weissen Lamm, Markt.

1346

Ph. Volk.

Heute: Leberflös und Sauerkraut.

1287

Emmel, Kirchgasse 1a.

Kartoffeln, sehr reichlich, per Stumpf 8 kr.,

im Malter billiger, empfiehlt

1313

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Fritz Wengandt, Metzger,

35 Schwalbacherstraße 35,

empfehlen täglich **Hausmacher Leber- und Blutwurst.**

1327

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden, sowie einem geehrten Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß ich seit ersten October nicht mehr Marktstraße 12, sondern **Marktplatz 3** im Hause des Herrn Lauterbach wohne.

Hochachtungsvoll

1268

Paul Fröhlich, Schuhmachermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich jetzt Kirchgasse 28, 2 Treppen hoch, wohne. Zugleich bringe ich meine **Seiden-, Wollen-, Handschuh- und Federnwascherei** in empfehlende Erinnerung. Auch wird das Fleckenreinigen an Herren- und Damenkleidern schon besorgt und Filzhüte fagonnirt.

1309

A. Birek, Kirchgasse 28.

Eine noch wenig gebrauchter **Bausteinherd** ist billig zu verkaufen Nerothal No. 9.

1234

Ein **Petroleum-Kochofen** (neuester Construction), fast nicht gebraucht, steht billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

1272

Ein guter **Winterpaletot**, mit Plüsch besetzt, ist zu verkaufen Mauerstraße 13.

1245

Eine gebrauchte, aber gute **Vogelkiste**, sowie Pulverhorn und Schrotbeutel zu kaufen gesucht. Näh. Geisbergstraße 21.

1310

Alle Arten **Bukarbeiten** werden schön und billig in und außer dem Hause angefertigt.

1309

Elise Birek, Kirchgasse 28.

Zurückgesetzte Stickerereien,

als: **Teppiche, Streifen, Sessel, Stuhl-
süße, Kissen, Fußsäcke, Reisetaschen,
Wandtuffeln, Schemel, Hosenträger** etc.
1807 bei **E. L. Specht & Co.**

Das Neueste in **Besatzartitel, Bassementrien, Knöpfen** und **Stichen** in allen modernen Farben, sowie Futterstoffe empfiehlt
billigst **Louise Reissiegel, Kirchgasse 30.** 1345

Das Neueste in **Blumen und Federn, Band, Tüll** und **Blonden, Filz- und Sammtgütern** empfiehlt
1335 **A. Fenzlau, Marktplatz 8.**

Französische, englische, lateinische, griechische Sprechstunden erteilt **M. Barard, Professor** der Akademie zu Paris (**Pariser Aussprache**) Faulbrunnenstrasse 7 bei **M. Schlosser.** 1249

Eine Lehrerin der **englischen Sprache** (Conversation und Grammatik) wünscht noch einige Stunden zu besetzen. Preis per Stunde 1/2 fl. Näheres Expedition. 1226

I^a Petroleum (wasserhell) per Maas 22 kr. empfiehlt
J. C. Keiper, Kirchgasse 32. 1314

Dem Herrn **Carl Külpp** die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtstage!

2002

Die Stammgäste aus No. 31.

Tete-re-tet! Tete-re-tet!

Ein donnerndes Hoch in die **Villa Persien** dem schwarzen Bersier zum heutigen Geburtstage. Sämtliche vom **Indianergang.** 2000 Motto: „Der Vater, der kommt!“

Herzliche Gratulation

unserem guten, dicken, kurzen, lieben, fetten, treuen und drolligen Onkel **K. K...p** zu seinem heutigen Geburtstage.

1362

Sämtliche Mitglieder.

Herzliche Gratulation unserem lieben Vater zu seinem heutigen Geburtstage
Von seinen Kindern:

1347

M. F. A. F. G. F. und L. F.

Herzliche Gratulation dem kleinen, lustigen Mädchen in der Bierstädterstraße 1 zu seinem 22. Geburtstage.

1285

Das heute Dein Geburtstag ist,
Das wissen wir ja ganz gewiß.

Von der kleinen Gesellschaft.

Dem Herrn Lehrer **Sommer** in Erbenheim die herzlichsten Glückwünsche zum 63. Geburtstage

1352

Von seinen Wiesbadener Freunden und Schülern.

Verloren am Sonntag von der Dogheimerstraße bis zur Kirchnal ein **Tranting**, mit den eingravierten Buchstaben **H. L. 66** versehen. Abzugeben gegen Belohnung Dogheimerstraße 6, Hth. 126

Eine **goldene Cylinderuhr** wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Langgasse 40beit. 2 Treppen hoch, abzugeben.

125

Eine weiße **Straußfeder** wurde am Montag von der Friedrichstraße bis auf den Markt verloren. Abzugeben gegen Belohnung Friedrichstraße 42 im 3. Stod.

Eine silberne **Vorgnette** mit kurzer Kette wurde am Sonntag verloren; dieselbe ist gegen eine gute Belohnung Rheinstraße im obersten Stod abzugeben.

136

Abzugeben.

Ein **Bernstein-Ohring** wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl. 1333

Am Samstag den 11. d. Mts. ist auf dem Wege vom Kurhause durch die Wilhelmstraße nach der Friedrichstraße ein **eisernes Kreuz** erster Klasse verloren worden. Der ehrl. Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben. 1355

Ein kleines, schwarzes **Hündchen** ist in der Adolphsallee abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung Adolphsallee 11. 1343

Ein junges Monatmädchen gesucht Neue Colonade 28. 1342

Eine in allen Näheren erfahrene Frau (Beamten-Wittwe) sucht außer dem Hause Beschäftigung. Näh. Karlstraße 4, 3 Tr. 1349

Ein Mädchen kann das Kleidermachen, Maafnehmen und Zuschneiden unter günstigen Bedingungen gründlich erlernen Friedrichstraße 28 im 2. Stod. 1353

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. Näheres Goldgasse 5. Dasselbst ist ein guterhaltener **Küchenschrank** zu verk. 1249

Gesucht wird für die Morgenstunden zu einer Dame eine ordentliche, reinliche Frau, die auch das Nähen versteht. Näheres Burgstraße 2 im ersten Stod rechts. 1273

Ein geübtes Bügelmädchen gesucht. Näh. Expedition. 1277

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Nerostraße 33. 1283

Sogleich gesucht ein mit guten Zeugnissen versehenes Monatmädchen Louisenstraße 21, 2 Tr. 1321

Ladenmädchen sofort gesucht durch Fr. Heedrich im Storchneft 1 Stiege. 1303

Gewandte Ladenmädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Ritter, Mauergasse 2. 1344

Ein anständiges, gebildetes Mädchen mit guten Empfehlungen sucht Stelle zu größeren Kindern oder als Kammerjungfer durch Ritter, Mauergasse 2. 1344

Ein anständiges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern. Näheres Ellenbogengasse 8, 1 St. hoch. 1363

Ein braves, starkes Mädchen zu Haus- und Küchenarbeit auf gleich gesucht. Näh. Emmerstraße 20 b. 1252

Gesucht für eine kleine Haushaltung ein nicht zu junges Mädchen, gut empfohlen, welches gut nähen und etwas bügeln kann. Näh. Schulberg 8, 1 Stiege hoch rechts. 1243

Ein Kindermädchen, das etwas nähen kann, wird gesucht. Näh. Karlstraße 8. 1241

Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird in einer kleinen Familie auf 20. October für 20 fl. jährlich gesucht. Nur solche mögen sich melden, denen gute Zeugnisse zur Seite stehen. Näheres Hainertweg 3 von 8-10 Uhr Morgens zu melden. 1246

Ein Mädchen, gut empfohlen, das zu Waschen, Bügeln und Nähen übernimmt, wird sofort gesucht. Näheres Lammstraße 4, 1. Etage, von 9-11 Uhr Morgens. 1239

Eine perfekte Köchin, welche die feine und bürgerliche Küche gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Expedition. 1259

Bereitschaften wird fortwährend gut empfohlenes Dienstperron nachgewiesen durch Frau **Birek**, Goldgasse 6. 1279

Für ein Mädchen aus guter Familie wird eine Stelle gesucht als Verkäuferin oder zu größeren Kindern. Näh. Kirchhofgasse 9. 1295

Gesucht ein solides und fleißiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Näh. verl. Karlstraße 26. 1258

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit liebt, wird auf gleich gesucht. Näh. Nerostraße 33. 1281

Ein vorzügliches, feines Zimmermädchen wird von competer Seite empfohlen und kann sofort eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 1275

Ein gewandtes, reinliches Zimmermädchen wird gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. im Bloßschen Haus. 1361

Mädchen jeder Branche und nur mit guten Zeugnissen erhalten gute Stellen durch Frau **Birek**, Goldgasse 6. 1280

Ein braves Kindermädchen gesucht gr. Burgstraße 7. 1286

Zwei Hausmädchen suchen Stellen. Näh. Steingasse 14, Hths. 1344

Eine tüchtige Weißzeughaushälterin sucht Stelle durch Ritter, Mauergasse 2. 1344

Ein gebildetes Mädchen, welches alle Handarbeit versteht und 2 Jahre in ihrer letzten Stelle war, sowie eine Bonne zu erwachsenen Kindern suchen Stellen durch Frau Probator **Ebert** Wittwe, kleine Schwalbacherstraße 7. 1364

Ein Kindermädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird auf kurze Zeit sogleich gesucht Bleichstraße 15. 1293

Ein Mädchen sucht Stelle. Näheres Karstraße 7. 1351

Ein Mädchen findet Stelle. Näh. ll. Burgstraße 1, Part. 1357

Eine gefehrte Person, die selbstständig kochen kann, sucht Stelle auf gleich. Näheres Metzgergasse 33, drei Stiegen. 1291

Ein Dienstmädchen, welches auch kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 8 im 3. Stod. 1289

Näheres gesucht Rheinstraße 44. 1047

Gesucht zur Bedienung einer einzelnen Dame ein Mädchen mittleren Alters. Näheres Expedition. 1300

Gesucht ein Mädchen zu einem Kind, welches auch etwas Hausarbeit versteht. Näheres Webergasse 24 im Schuchladen. 1290

Eine perfecte Köchin empfiehlt sich zur Anstufse. N. Exped. 1331

Ein tüchtiger Aderknecht wird sofort gesucht Adolphstraße 1. 1230

Ein solider, junger Mann wird zur Bedienung eines leidenden Herrn gesucht. Näheres im Göttischen Hof. 1233

Decorationsmaler u. Anstreicher

auf dauernde Beschäftigung gesucht von **Rösler & Rof**, Bahnhofstraße 12. 1262

Ein gewandter, junger Mann, welcher französisch und italienisch spricht, sucht eine Stelle als Diener oder Hausbursche. Näheres Friedrichstraße 8 im Hinterhaus. 1260

Mehrere **Lacirergesellen** werden gesucht von **Julius Juneau**. 1324

Ein Schuhmachersgele auf Beiderlei gesucht von **A. d. Mohr**, Kirchhofgasse 9. 1359

Für Schneider!

Gute **Kodmacher**, sowie ein Wochenarbeiter gesucht große Burgstraße 17. 1296

Ein geübter **Conditorgehilfe** kann sogleich dauernde Condition erhalten in der Conditorei von **F. A. Alisky**, Markt No. 10 in Mainz. 1312

Ein Mann wird zum **Rehren und Holztragen** für **Mittwochs und Samstags Nachmittags** gesucht **Louisenplatz 4**. 1306

1500 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 1305

Adolphsallee 17 sind ein auch zwei möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten. 1247

Friedrichstraße 30 ist eine freundliche Mansarde, auf Verlangen mit **Kof**, zu vermieten. 1320

Sellmundstraße 15 ist eine heizbare Mansarde zu verm. 1858

Sellmundstraße 15 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch rechts, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1237

Kirchgasse 12 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 1232

Kirchgasse 13, Hinterhaus, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 1318

Langgasse 37a, 1 St. hoch, bei Frau **Kathgeber**, sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 1276

Mühlgasse 9, 4. St., ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 1263

Mauergasse 13 ist ein möblirtes Zimmer an einen nur soliden Herrn zu vermieten. 1244

Nerostraße 14 ist ein fein möbliertes Zimmer zu verm. 1354
 Röderstraße 26 Parterre (Allee-Seite) ist ein großes, elegant
 möbliertes Zimmer für 8 Thlr. monatlich zu vermieten. 1284
 Saalgasse 34 (nahe am Kochbrunnen) sind zwei gut möblierte
 Zimmer mit oder ohne Küche auf gleich zu vermieten. 1242
 Taunusstraße 28, Hinterhaus, ist ein Zimmer zu verm. 1250

Taunusstraße 45

ist die möblierte Hoch-Parterre-Wohnung mit oder ohne Küche auf
 die Wintermonate zu vermieten. 1350
 In einer angesehenen Beamtenfamilie finden 1—2 Damen freund-
 liche Aufnahme und Kost und Logis, sowie eventuell aufmerksame
 Pflege. Näheres Expedition. 1238
 Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und
 Zubehör, zu vermieten. Näheres bei Schreiner Geilfus,
 Adolphsallee, parallel der Albrechtstraße. 1228
 Zwei elegant möblierte Zimmer in der Bel-Etage und in gesunder
 Lage sind mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres
 Expedition. 1282
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Taunusstraße 18. 1312
 Ein möbl. Zimmer zu vermieten Schulgasse 4, Hth. 2 St. 1343
 Ein Zimmer ist zu vermieten. N. bei Adami, Michelsb. 22. 1323
Große, gut möblierte Parterre-Zimmer in
 freundlichster Lage sind mit Pension zu ver-
 mieten. Näheres Expedition. 1299

Unmöblierte Wohnungen

in bester Lage von 5, 8 bis 10 Zimmern sofort auch später zu
 vermieten. Näheres bei A. Kraus, Mühlgasse 5. 571
 Eine einfach möblierte Mansarde (heizbar) ist auf gleich an einen
 Herrn zu verm. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 1311
 Ein möbliertes Zimmer in der Nähe der Kaserne ist zu vermieten.
 Näheres Expedition. 1334
 In Schierstein ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und
 Zubehör sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 1288
 Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten.
 Näheres Expedition. 1325
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Schwalbacherstraße 49. 1248
 Ein Mädchen findet Schlafstelle Saalgasse 10, 1. Stiege h. 1254
 Ein Herr erhält Schlafstelle Moritzstraße 7 im Seitenb. knts. 1266
 Steingasse 18 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 1304
 Ein reinliches Mädchen kann warme Schlafstelle erhalten. Näheres
 Friedrichstraße 30. 1320
 Anständige Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 22. 1297
 Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Steingasse 10 im
 Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 1365
 Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstraße 12, 1 St. 1332
 Ein Zimmer mit zwei Betten ist an anständige, reinliche Arbeiter
 zu vermieten Langgasse 12, Vorderhaus 2 Treppen. 1330
 Ein reinliches Nähmädchen kann bei einer Familie Schlafstelle
 erhalten Kirchhofsgasse 14, 2. Stod. 1329

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die Trauer-Nachricht, daß
 es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes
 Kind, **Friedrich Pfeiffer**, nach kurzem Leiden am
 Sonntag Nacht um 1/2 11 Uhr zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet heute Nachmittags 3 1/2 Uhr vom
 Leichenhause aus statt.

Die tieftrauernden Eltern:

Johann Pfeiffer.

Katharina Pfeiffer.

1319



Frankfurter Pferdemarkt-Loose

a 1 Thaler (Ziehung am 22. October)

zu haben bei **W. Speth, Langgasse 27.**

Ein größerer gebrauchter Porzellanofen wird um
 einen billigen Preis für eine Kinder-Krankenküche des
Paulinen-Stifts zu kaufen gesucht. Näheres Rheinstraße 31
 im dritten Stod. 339

Zu verkaufen ein fast neuer **gusseiserner Ofen**
 mit Kochapparat und zwei Fenster
 Stifffstraße 14a eine Treppe hoch. 1267

1/3 **Sperrehabonnementplatz** abzugeben. N. Exp. 1267
 Schöne **Kanarienvögel**, gute Schläger, sind zu verkaufen
 Rheinstraße 32, Ecke der Moritzstraße, 4. Stod. 1264

Guterhaltenes Porzellan und ein einhäutiger **Kleider-
 schrank** sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 1278

Bahnhofstraße 8 im Seitenbau ist eine **Winter-Vorhür**
 zu verkaufen. 1274

Ein **großer, fast neuer Krautständer** ist billig zu ver-
 kaufen Friedrichstraße 22 Parterre rech's. 1322

Wellritzstraße 25 werden **Decken** und **Höde** schon und billi-
 gesteckt. 1291

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 13. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Sinen)	881,76	880,62	880,71	881,08
Thermometer (Reaumur)	7,4	15,2	12,4	11,66
Dunstspannung (Bar. Lin.)	3,57	4,88	3,85	4,10
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	93,5	67,6	66,6	75,90
Windrichtung u. Windstärke	S.O.	S.O.	S.W.	—
	f. schwach.	f. schwach.	lebhaft.	—
Allgemeine Himmelsansicht	theilw. heit.	theilw. heit.	bedekt.	—
Negenmenge pro □' in par. Eb.*	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens
 bis 9 Uhr Abends.
 Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung
 Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von
 Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.
 Das Alterthums-Museum ist Montags, Mittwochs und Freitags von 8
 bis 6 Uhr dem Publikum geöffnet.
 Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends
 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.
 Heute Mittwoch den 15. October.
 Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Schule
 dem Michelsberge.
 Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr
 Ball im großen Saale.
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.
 Gesangverein „Sängerkunst“. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
 Königl. Schauspieler. Neu einstudirt: „Der fliegende Holländer“
 Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 13. October, Adam Philipp Müller, Kaufmann von hier, alt 2
 5 R. 6 L. — Am 14. October, Philipp, S. des Tagelöhners Georg Sch
 von hier, alt 11 J. 8 M. 27 L. — Am 14. October, Elisabeth, F.
 Dienstmanns Michael Warzelhahn dahier, alt 14 J. 2 M. 4 L. —
 14. October, Heinrich, S. des Tagelöhners Georg Weimar von Breith
 alt 11 J. 4 M.

Frankfurt, 13. October 1873.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 58 1/2 — 59 1/2 kr.	Amsterdam	98 1/2 B. 1/2 G.
Pistolen (doppelt)	9 „ 40 — 42 „	Berlin	104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 — 54 „	Essen	104 1/2 G.
Dukaten	9 „ 84 — 86 „	Hamburg	105 1/2 B.
20 Fres.-Stücke	5 „ 21 1/2 — 22 1/2 „	Leipzig	105 B.
Souveräigns	11 „ 48 — 50 „	London	118 1/2 B. 17 G.
Imperiales	9 „ 41 — 43 „	Paris	93 1/2 B. 92 1/2 G.
5 Fres.-Thaler	— „ — „	Wien	103 1/2 B.
Dollars in Gold	2 „ 25 1/2 — 26 1/2 „	Disconto	4 1/2 %.